



NIEDERSCHRIFT Nr. 5/17

über die Sitzung des Gemeinderates von Pians am Donnerstag, den 17.08.2017 um 20,00 Uhr im Gemeindeamt Pians.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister und Unterfertigung des letzten Sitzungsprotokolls.
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Vorstellung Wohnbauprojekt GHS (Gemeinnützige Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes regGenmbH, Innsbruck)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Friedhofserweiterung Gemeinde Pians - Gewerk Baumeisterarbeiten, Gewerk Erdbauarbeiten und Gewerk Trockensteinmauer (Neubau und Sanierung)
5. Beratung und Beschlussfassung über die Ablöse der Liegenschaft EZ.: 162, Gst.: .134, 551/3 Mag. Josef Zangerl im Zuge der Lattenbachverbauung.
6. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Anwesende: Bgmst. Harald Bonelli als Vorsitzender, Vizebürgermeister Ing. Daniel Zangerl, Gemeindevorstand Adolf Leitner, GR Walter Mathoy, GR Ilse Krismer, GR Manuel Ladner, GR Gregor Pfeifer, GR MMag. Thomas Pichler, GR Bernhard Prantauer, GR Albert Wolf, EM Ing. Mathias Schuler

Entschuldigt: Ing. Hubert Kolp

Zu Punkt 1.) Nach Begrüßung der Erschienenen und Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden Bürgermeister Harald Bonelli wird das letzte Protokoll vom Gemeinderat unterzeichnet. Der Dringlichkeitsantrag von Bgmst. Harald Bonelli, Beratung und Beschlussfassung einer Parkabgabenverordnung der Gemeinde Pians im Bereich Fußballplatz (Gst. Nr. 214/3 KG Pians) mit **Pkt. 5a)** auf die Tagesordnung zu setzen, wird vom Gemeinderat einstimmig mit 11 gegen 0 Stimmen genehmigt. Der Dringlichkeitsantrag von GR Mathoy Walter, Beratung über das weitere Vorgehen der Gemeinde Pians bzgl. Ausbaggerung Flußbett Sanna und Deponien mit **Pkt. 5b)** auf die Tagesordnung zu setzen, wird vom Gemeinderat ebenfalls einstimmig mit 11 gegen 0 Stimmen genehmigt.

Zu Punkt 2.) Bericht des Bürgermeisters

25. Juli 2017 – 17. August 2017

- Mittwoch, 26. Juli: Verfahren Mineralrohstoffgesetz, Kaisers
Kurzbesuch Alpe Kaisers
- Donnerstag, 27. Juli: Verfahren Wasserrechtsgesetz Gemeinde Grins
- Freitag, 28. Juli: Besprechung Simic und Kaufmann
Besprechung Sonnensegel KIGA, Kinderkrippe
- Samstag, 29. Juli: Mureneinschub Lattenbach
- Sonntag, 30. Juli: Mureneinschub Lattenbach
Koordination Aufräumarbeiten
- Montag, 31. Juli: Einsatzleiterbesprechung BZ Landeck
Koordination Aufräumarbeiten
- Dienstag, 01. August: Besprechung Swietelsky
- Mittwoch, 02. August: Grenzverhandlung Stephanie Raich
Besprechung Alfred Siess
Besprechung Michaela Weiskopf-Hauser
- Donnerstag, 03. August: Besprechung BH Landeck, Asfinag, Thomas Auer
- Dienstag, 08. August: Einschulung E-Goverement
Besprechung Fa. Kochuh
Besprechung Fa. Vialit
Besprechung WLW, Wasserbauamt
Besprechung Gemnova, Scharfetter, HW-Bau
- Mittwoch, 09. August: Einschulung E-Government
- Donnerstag, 10. August: Besprechung Josef Zangerl und WLW
- Montag, 14. August: Besprechung LHStv. Josef Geisler
Konstituierende Sitzung Wahlbehörde NR-Wahl
- Donnerstag, 17. August: Besprechung Lattenbachverbauung, GR, WLW

BERICHT GEMEINDEARBEITER

Tätigkeiten 25. Juli – 17. August

- Mäharbeiten
- Mauerbau Anton Weiskopf
- Aufräumarbeiten Lattenbachmure

Zu Punkt 3.) Die Firma GHS Gemeinnützige Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes, 6020 Innsbruck stellt eine Projektstudie einer Mietwohnanlage mit Kaufoption dem Gemeinderat vor. Die zu errichtende Wohnanlage befindet sich auf dem Grundstück 795/1 an der Abfahrt ins Paznauntal in der Verlängerung des Fußballplatzes. Das Gesamtprojekt besteht aus 6 Baukörpern mit insgesamt 57 Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit erforderlichen Stellplätzen. Eine Errichtung der Wohnanlage ist aber nur möglich, wenn im Raumordnungskonzept neu der Gemeinde Pians die entsprechende Widmung erfolgt. Der Gemeinderat wird sich dazu beraten.

Zu Punkt 4.) Bürgermeister Harald Bonelli gibt einen Überblick über den Stand der erfolgten Ausschreibung Friedhofserweiterung Pians. Die Ausschreibung erfolgte über die GemNova. Von den Firmen die zur Angebotslegung eingeladen wurde, hat nur eine Firma angeboten. Da kein Vergleichsangebot vorlag, wurde das Ausschreibungsverfahren widerrufen. Das Projekt wurde neuerlich ausgeschrieben. Es kann damit gerechnet werden, dass Mitte Oktober 2017 mit einem Bauabschnitt noch begonnen werden kann.

Der Pkt. 4.) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe Friedhofserweiterung – Gewerke Baumeisterarbeiten, Gewerk Erdbauarbeiten und Gewerk Trockensteinmauer (Neubau und Sanierung) wird vom Gemeinderat einstimmig 11 gegen 0 Stimmen bis zum Vorliegen von Vergleichsangeboten zurückgestellt.

Zu Punkt 5.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig 11 gegen 0 Stimmen die Liegenschaft von Mag. Josef Zangerl Gst. .134, 551/3 in EZ 162 KG Pians im Zuge der Lattenbachverbauung abzulösen. **Ablösepreis: € 177.300,--**. Der Gemeinde liegt von der TIR LR ein Bewertungsgutachten vor. Mit der Wildbach- und Lawinenverbauung wurde dazu folgende Vereinbarung getroffen:

Die WLV übernimmt **€ 152.100,--** ins Gesamtprojekt. Die Gemeinde Pians **€ 25.200,-- zuzüglich den Interessentenbeitrag.**

Die Gemeinde Pians muss aber in Vorleistung treten und den Gesamtbetrag von € 177.300,-- an Herrn Mag. Josef Zangerl bezahlen. Die WLV wird der Gemeinde Pians den entsprechenden Anteil der Vorleistung refundieren.

Zu Punkt 5a.) Der Punkt Parkabgabenverordnung „Parkplatz Fußballplatz“ (Gst. 214/3 KG Pians) wurde ausführlich beraten. Der Gemeinderat stellt diesen Punkt einstimmig 11 gegen 0 Stimmen zurück. Es wird vereinbart, dass im Infrastrukturausschuss diese Verordnung durchgearbeitet wird um etwaige Einzelfälle vom Tisch zu bringen und eine gute Lösung für die Pendler zu finden.

Zu Punkt 5b.) GR Walter Mathoy – die Räumungsarbeiten bei der Lattenbachmure sind sehr gut angelaufen. Die Koordination hat hervorragend funktioniert. Dank auch an den Gemeindearbeiter Bertram Nigg, der sich für die Gemeinde sehr eingesetzt hat. Das Abführen des Materials durch das Dorf ist eine gewaltige Belastung für die Anrainer. Ein Transport durch das Dorf sollte nicht wieder stattfinden. Der Weg am rechten Ufer der Sanna muss unbedingt errichtet werden. Seitens der Fa. Geotechnik Henzinger gibt es einen geotechnischen Bericht und eine Machbarstudie für diesen Deponieweg. Ein Besprechungstermin mit dem Land Tirol, Gemeinde und den Anrainern ist anberaumt.

Zu Punkt 6.) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Beim Punkt Anträge, Anfragen und Allfälliges wurden folgende Themen angesprochen

- a) Wahlen im Herbst (NR, Olympia) „Wahlbeisitzer“ **Doppelbesetzung vorgeschrieben.**
Probleme mit der Besetzung der Wahlbeisitzer
- b) Alpe Kaisers – hier sind diverse Sachen zum Reparieren (Melkanlage umrüsten, Dach, Leitungen neu legen usw.)
- c) Gemeindesaal – Albert Wolf (Fohrenburg s'Fäscht GmbH) wird kostenlos eine Schankanlage installieren.

Nachdem keine neuen Anträge oder Anfragen mehr eingebracht werden, wird die Sitzung um 23,00 Uhr geschlossen.

Der Bürgermeister

Harald Bonelli

